

Referent*in auf Honorarbasis gesucht

Thema: Häusliche und sexualisierte Gewalt in den pro familia Arbeitsbereichen

Für die Entwicklung und Durchführung von Online-Formaten zu den Themen häusliche und sexualisierte Gewalt in den verschiedenen Arbeitsbereichen von pro familia sucht der pro familia Bundesverband eine*n Referent*in. Die Vergütung erfolgt auf Basis eines Honorarvertrages.

Zum Hintergrund

In allen Beratungsstellen von pro familia können die verschiedenen Formen von Gewalt sichtbar und zum Thema werden. In den Beratungsangeboten von pro familia wird über Gewalt aufgeklärt und beraten. Insbesondere die Prävention und gegebenenfalls die Weitervermittlung an geeignete Interventionsstellen gehören zu den Aufgaben von Berater*innen und Sexualpädagogen*innen. Betroffene und ihnen nahe Personen ebenso wie ratsuchende Fachkräfte und Multiplikator*innen aus Schulen und anderen Einrichtungen erhalten bei pro familia Beratungsstellen Unterstützung und Informationen.

Die Fort- und Weiterbildung des pro familia Bundesverbandes plant die Entwicklung und Durchführung von Online-Formaten, die beraterische und sexualpädagogische Fachkräfte für die Themen sensibilisiert und für die Aufgaben ‚Wahrnehmen, Ansprechen, Weiterverweisen‘ qualifiziert. Dabei sollen verschiedene Arbeitsbereiche ggfs. getrennt behandelt werden. Die vorhandene Expertise der pro familia Landesverbände und Beratungsstellen vor Ort soll einfließen. Bei der Entwicklung einer Konzeption und Durchführung der Online-Formate findet eine Zusammenarbeit mit der Bundesgeschäftsstelle statt.

Voraussetzungen:

- Ausbildung im Bereich der Gesundheits- und Sozialberufe
- mehrjährige Erfahrung in einem der Arbeitsbereiche von pro familia (insbesondere Schwangerschaftsberatung, sexuelle Bildung, Paar- und Sexualberatung) sowie der Thematik der Beratung gegen sexualisierte und häusliche Gewalt
- Kenntnisse der Ziele von pro familia, insbesondere der Bedeutung der sexuellen und reproduktiven Rechte und deren Stellenwert in der klient*innenzentrierten Arbeit
- Kenntnisse in Wissensvermittlung mit unterschiedlichen Arbeitsmethoden der Erwachsenenbildung sowie praktische Erfahrung in der Fortbildungsleitung
- Erfahrung in der Durchführung von Online-Formaten
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit dem Bundesverband und zur Mitwirkung bei den Evaluationsmaßnahmen

Die Online-Veranstaltungen sollen in der zweiten Jahreshälfte 2023 stattfinden. Weitere Veranstaltungen werden nach Auswertung der Nachfrage ggfs. geplant. Die Tätigkeit wird auf Honorarbasis vergütet.

Wenn Sie sich vorstellen können, als Referent*in im Auftrag des pro familia Bundesverbands tätig zu werden, freuen wir uns über Ihre aussagekräftigen **Unterlagen per Mail bis zum 1. Juli 2023**. Bitte teilen Sie uns darin auch den Schwerpunkt Ihrer Expertise zum Thema mit.

Kontakt und Rückfragen:

Dr. Alexandra Ommert (Referentin Fort- und Weiterbildung)

alexandra.ommert@profamilia.de

069 26 95 779 16